

2. März 2010 | Berlin

7. Oktober 2010 | Dortmund

DIN-SEMINAR: Persönliche Produkt- und Produzentenhaftung – Grundlagen und Grenzen



Zum Thema

Der Staatsanwalt erhebt Anklage wegen fahrlässiger Tötung gegen den Entwickler eines elektronischen Haushaltsgerätes, weil ein Verwender bei der Nutzung dieses Produkts durch einen Stromschlag zu Tode gekommen ist. Ein Alptraum für jeden, der die sicherheitsgerechte Konstruktion technischer Produkte verantwortet. Gerade die in jüngerer Zeit der Tagespresse zu entnehmenden medienwirksamen Produkthaftungsprozesse zeigen, dass – nicht zuletzt auf Druck der Geschädigten oder ihrer Angehörigen – immer wieder auch einzelne Personen für Produktunfälle strafrechtlich zur Verantwortung gezogen werden. Doch wofür genau ist der Einzelne tatsächlich haftbar zu machen?

Grundanliegen des Seminars ist es, sämtliche Fragen, die im Zusammenhang mit persönlicher Produkt- und Produzentenhaftung stehen, praxisnah zu erörtern und den Teilnehmern qualifiziertes Wissen in diesem Bereich zu vermitteln.

Das Seminar richtet sich an Entscheidungsträger und Mitarbeiter von: Entwicklungs- und Konstruktionsabteilungen, Rechtsabteilungen sowie sämtlichen Unternehmen die im Bereich Planung, Konstruktion, Produktherstellung und Produktvertrieb im weitesten Sinne tätig sind.

Referent:



Dr. Arun Kapoor
Rechtsanwalt,
Internationale Sozietät NÖRR STIEFENHOFER LUTZ
München

Seminargebühr: 590,- EUR zzgl. MwSt./Teilnehmer (15% Rabatt für DIN-Mitglieder) inkl. Arbeitsunterlage, Teilnahmebescheinigung, Mittagessen und Getränke.

Seminarziel

- Einführung in die Grundzüge des Produktsicherheitsrechts, das den gesetzlich vorgeschriebenen Minimalstandard an Sicherheit verkörpert
- Vermittlung der wesentlichen Aspekte der Produkt- und Produzentenhaftung unter spezieller Berücksichtigung der Schadensersatz- und Schmerzensgeldansprüche der Geschädigten
- Einblick in die Grundlagen der strafrechtlichen Produkthaftung mit praktischen Fallbeispielen
- Vermittlung von Basiswissen auf dem Gebiet der Arbeitnehmerhaftung

Seminarinhalte

Seminarbeginn: 09:00 Uhr

Produktsicherheitsrecht - das gesetzlich vorgeschriebene Minimum an Sicherheit

- Die gesetzlich angeordneten, sicherheitstechnischen Voraussetzungen für den Produktvertrieb
- Die rechtliche Bedeutung von EG-Richtlinien und technischen Normen
- Produktsicherheitsrecht als Anknüpfungspunkt für die Produkthaftung
- Konsequenzen des Inverkehrbringens unsicherer Produkte

Produkthaftung und Produzentenhaftung

- Die Haftung nach den Grundsätzen der Produzentenhaftung
- Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz
- Für welche Schäden wird gehaftet?
- Wofür haftet das Unternehmen, wofür der einzelne Mitarbeiter?

Strafrechtliche Produkthaftung

- Strafbarkeit von Unternehmen?
- Strafrechtliche Verantwortung nur für Geschäftsführer?
- Straftatbestände, Garantenstellung, Unterscheidung zwischen Vorsatz und Fahrlässigkeit
- Was ist zu tun, wenn der Staatsanwalt Anklage erhebt?

Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber

- Wann haftet der Arbeitgeber?
- Wann kann der Arbeitgeber seinen Mitarbeiter in Anspruch nehmen?
- Unterscheidung der verschiedenen Grade der Fahrlässigkeit

Abschlussdiskussion

Seminarende: 17:00 Uhr

AntwortFAX an +49 30 2601-1738

Alle Infos/AGBs/Anmeldemöglichkeiten
auch unter www.beuth.de/din-akademie



Anmeldung

Ja, ich melde mich verbindlich für das angekreuzte DIN-Seminar an. Ich habe mich über die AGBs der *DIN-Akademie* informiert und akzeptiere sie.

		Datum / Ort	Preis* (zzgl. MwSt.)
☐	DIN-Seminar: Persönliche Produkt- und Produzentenhaftung – Grundlagen und Grenzen (S-220-003/93827)	2. März 2010, Berlin	590,- EUR
☐	DIN-Seminar: Persönliche Produkt- und Produzentenhaftung – Grundlagen und Grenzen (S-220-004/93827)	7. Oktober 2010, Dortmund	590,- EUR

*DIN-Mitglieder erhalten 15 % Rabatt.

Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Branche

Mitarbeiterzahl

Teilnehmer 1

Titel, Name, Vorname

Abteilung

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Teilnehmer 2

Titel, Name, Vorname

Abteilung

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Bitte beachten Sie: Ihre personenbezogenen Daten werden bei uns gemäß § 28 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) gespeichert und in automatisierten Verfahren bearbeitet. Der Nutzung Ihrer Daten zum Zweck der Werbung oder der Markt- und Meinungsforschung können Sie jederzeit widersprechen.

Besonderer Hinweis für Ihre Planung:
Dieses DIN-Seminar kann auch als firmeninterne Veranstaltung zu Sonderkonditionen durchgeführt werden.

Information:

DIN-Akademie
E-Mail info@beuth.de
Telefon +49 30 2601-2518
Telefax +49 30 2601-1738